

1 Satteltieflader MAX100

Technische Daten

MAX100-N-3A-9.30-RM-U

Geschwindigkeit:	80 km/h
Gesamtgewicht:	49 500 kg
Sattellast:	18 000 kg
Achslast:	31 500kg
Schwanenhalslänge:	3850 mm
Sattelhöhe beladen:	1150 mm
Durchlenkradius nach hinten:	2300 mm
Ladeflächelänge:	9300 mm
Ausziehbar um:	4750 mm
Achsabstand:	2350/1360 mm
Ladehöhe bei max. Beladung:	860 mm
Gesamtbreite:	2540 mm
Federweg:	-55/ +145 mm

Technische Beschreibung

Schwanenhals

Schwanenhals mit Angeschragten Ecken vorne 45° und mit hinterer Abschrägung von $\pm 750 \text{ mm} \times 10^\circ$.

3 Paar Verzurringe (LC 5 000 daN).

Hartholzbelag 30 mm stark.

Ladefläche:

Teleskopierbare Ladefläche mit Anschrägung hinten ca. 1 000 mm x 8°.

Zwischen 1. und der 2. Achse ein Paar fest eingebaute Radmulden, ca. 1.610 x 970 x 400 mm (L x B x T).

Inkl. 3-teilige, abnehmbare, verzinkte Abdeckung über den Radmulden (B 670 mm - max. Punktlast 5 to / St.)

1 Paar Verzurringe liegend vorne in der Ladefläche (LC 10 000 daN).

4 Paar Verzurringe nach aussen klappbar (LC 5 000 daN).

3 Paar Verzurringe nach aussen klappbar (LC 10 000 daN).

Ausschnitte im Aussenrahmen der Ladefläche zum Einhängen von Spannbändern (LC 2 000 daN).

Zweiteilige Stahl-Rampen

Ein Paar verzinkte zweiteilige Stahl-Rampen ca. 2 750 + 1 400 x 800 mm mit ca. 48 mm starkem

Hartholzbelag.

Rampe mit hydraulisch auf- und einklappbaren Rampenteilen, hydraulischem Hebwerk und hydraulisch verschiebbar.

Maximale Belastung pro Paar: 40 000 kg

In Übereinstimmung mit der Verordnung 1230/2012/EU müssen die Rampen mit einer Länge kleiner als 300 mm in Fahrstellung nicht in der Fahrzeuglänge berücksichtigt werden.

Sattelstützen:

JOST Sattelstützen (mechanisch) mit 2-Ganggetriebe für 24t Hublast (50t Prüflast).

Bereifung:

Bereifung 245/70 R17.5 3PMSF

Nach Wahl des Herstellers.

Lastindex (143/141 J)

TPMS:

TPMS Reifendruckkontrollsystem entsprechend ECE R 141.

Die Datenübertragung zum Motorwagen erfolgt über die genormte EBS

Schnittstelle nach ISO 11992. Zur korrekten Anzeige muss der Motorwagen in der Lage sein diese Daten zu übertragen und anzuzeigen.

Achsen:

BPW-Achsen und Aufhängung, 2 Achsen starr, 1 Achse nachlauf gelenkt.

Technische Achslast: 12.000 kg

Elektro-magnetische Rückfahrsperrung über Rückwärtsgang und manuell zu aktivieren.

Luftfederung mit Hebe- und Senkventil.

Bremsanlage:

WABCO Bremsanlage gemäß den EU-Vorschriften mit EBS-E (2S2M) ohne Verbindungsleitungen zur Sattelzugmaschine.

Elektroanlage:

Elektroanlage gemäß EU-Vorschriften, LED-Beleuchtung 24 Volt ASPÖCK-NORDIK (ASS3).

Alle LED-Seitenmarkierungsleuchten blinken mit dem Blinker.

ASPÖCK-UNIBOX an der Anschlussleiste vorne mit Steckdosen 24N, 24S & 15 pol.

Anschluss gemäß ISO.

24N ISO-1185

24S ISO-3731

15 polig ISO-12098

Stahlkonstruktion:

Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.

Stahlqualitäten:

**S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355 MPa)

**S690QL/S700MC (Streckgrenze 690 MPa)

Lackierung:

Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen mit Schleuderradanlage automatisch gestrahlt. Zweite Strahlbearbeitung mit Korund für optimale Haftung des Beschichtungssystems.

HRM-Metallisierung des gesamten Fahrzeugchassis mit ZINACOR 850 (85% Zink/15% Aluminium) zur Gewährleistung des besten Korrosionsschutzes.

Endlackierung mit 2 Lagen 2K-Decklack, einfarbig in einem Farbton nach Wahl entsprechend dem RAL-System 841GL

Heckteil metallisiert und in RAL 9010 (Reinweiss) lackiert. Keine Metalllackierung möglich. Lackaufbau getestet im Salznebel-Sprühtest nach ISO 9227-NSS.

Am Schwanenhals und am Heck links und rechts jeweils eine Halterung für die Warntafeln, inklusive Steckdose.

Ein Reserverad mit Halter vor der Stirnwand.

2" Königszapfen

Eine verzinkte Stahlstirnwand ± 400 mm hoch.

An der verzinkten Anschlussleiste vorne gelb-rote Luftkupplungen.

4 Stück Hemmschuhe mit Halter an der Stirnwand (± 5kg).

Verbreiterungen verzinkt, ausziehbar um ca. 230 mm je Seite (± 262kg).

Eine Halterung für eine Rundumleuchte rechts und links am Heck des Aufliegers.

Abdeckbleche zum Überbrücken des Freiraumes zwischen Rampen und Ladefläche ($\pm 17\text{kg}$).

Weißes Reflektorband gemäß den EU-Vorschriften seitlich und am Auszug, hinten rot.

Elektro-Hydraulikaggregat hinten, unter der Ladefläche ($\pm 45\text{kg}$).

Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregates und/oder der elektrischen Seilwinde (35 mm^2 , $3,5\text{ m}$ lang, max. 250A) zwischen Auflieger und SZM mit Steckverbindung (NATO-NATO).

Bedienventile für die Rampen auf der rechten Aufliegerseite angebracht ($\pm 4\text{ kg}$).

Ein Schmutzfänger ([www.MAX Trailer.eu](http://www.MAX-Trailer.eu)) am Heck des Aufliegers.

Europäische Reflektorschilder (Rot/Gelb) am Heck des Aufliegers

Vier um $\pm 400\text{ mm}$ ausziehbare Warntafeln, $\pm 423 \times 423\text{ mm}$ mit einer LED-Positionsleuchte ($\pm 25\text{ kg}$).

Auf dem Schwanenhals ALU-Bordwände und Rückwand steckbar ca. $2440 \times 400\text{ mm}$ (L x H).

**Die hinteren, verzinkten Steckungen sind abnehmbar.
(Länge des Aufbaus ca. 2560 mm) ($\pm 46\text{kg}$).**

Ein Werkzeugkasten galvanisiert, integriert im abgeschrägten Schwanenhals ($\pm 47\text{ kg}$).

Einhängeleiste für ALU-Anlegerampen am Schwanenhals mit integriertem Rammschutz. ($\pm 56\text{ kg}$)

3 Paar WADER Containertaschen in der Ladefläche für $1 \times 20'$, $1 \times 30'$ oder $1 \times 40'$ Container. ($\pm 30\text{ kg}$)

5 Paar Rungentaschen für Steckungen $\pm 100 \times 50\text{ mm}$ im Aussenrahmen der Ladefläche ($\pm 18\text{ kg}$).

Verbreiterungsbohlen aus Hartholz ($\pm 312\text{kg}$).

Maximal zulässige Punktlast von $3,5\text{ to}$ auf einer Fläche von $200 \times 200\text{ mm}$.

Eine verzinkte Halterung für die Verbreiterungsbohlen, links und rechts unter der Ladefläche ($\pm 100\text{kg}$).

Vierkantkletterleisten $20 \times 20\text{ mm}$ alle 200 mm auf dem Aussenrahmen der Anshrägung der Ladefläche ($\pm 2\text{kg}$).

2 LED Rückfahrscheinwerfer am Heckblech montiert.

Zwei Rundumleuchten LED lose mitgeliefert.

Lackierung

Auflieger

DB 7350 Novagrau

Felgen

Silber

Plane

